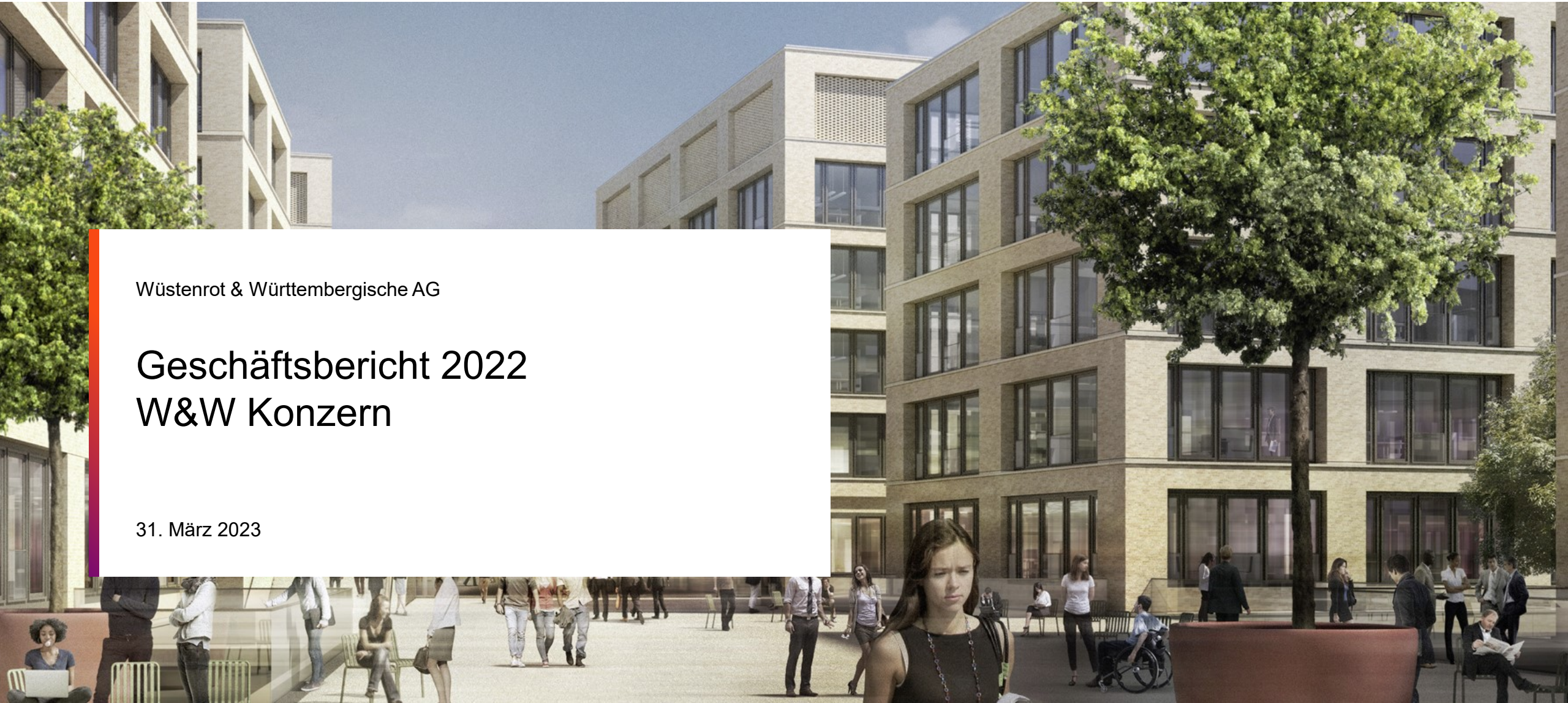


Wüstenrot & Württembergische AG

# Geschäftsbericht 2022

## W&W Konzern

31. März 2023



# Agenda

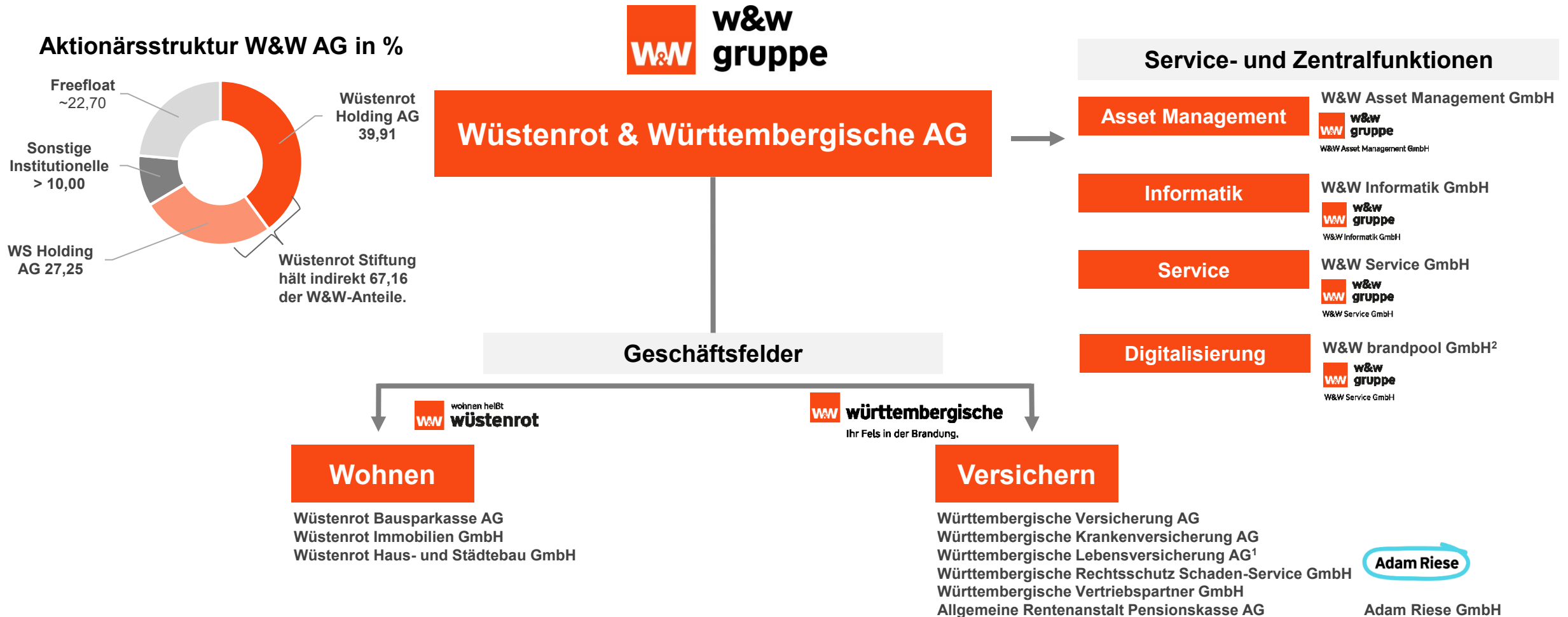
W&W – Überblick und Strategie

Entwicklung Konzern und Segmente im Geschäftsjahr 2022

Ausblick

Anhang

# Struktur der W&W Gruppe



# Führende Banken- und Versicherungsgruppe in Deutschland

**# 2**

Bausparen<sup>1)</sup>

**# 12**

Lebensversicherung<sup>2)</sup>

**# 10**

Schaden- &  
Unfallversicherung<sup>2)</sup>

**~6,5 Mio.**

Kunden<sup>1)</sup>

**>6.000**

Makler

**~6.400**

Mitarbeiter

Anmerkung: 1) Vergleich Geschäftsberichte deutscher Bausparkassen, Bruttoneugeschäft nach Bausparsumme 2) GDV, Stand Feb. 2023

## Exzellenter Kundenstamm mit Wachstumspotenzial

**~6,5 Mio.**  
Kunden<sup>1</sup>



Durchschnittlich drei Verträge pro Kunde



Hohe Kundenbindung (geringe Abwanderungsrate)



Solventer Kundenstamm



Steigende digitale Affinität

Anmerkung: 1) Stand Feb. 2023

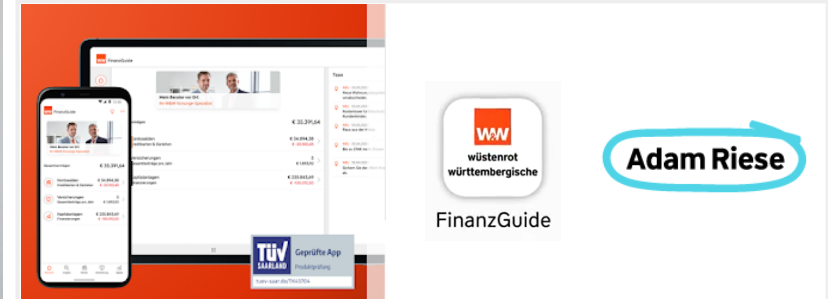
# Wachstum durch starken Vertrieb und breite Positionierung

## Eigene Verkaufskanäle

~ 3.000 gebundene Makler  
Württembergische

~ 3.000 gebundene Makler  
Wüstenrot

Direkte Verkaufskanäle



## Partnerschaften und Kooperationen

### Banken



### Versicherungen



### Vertriebsnetze



### Makler

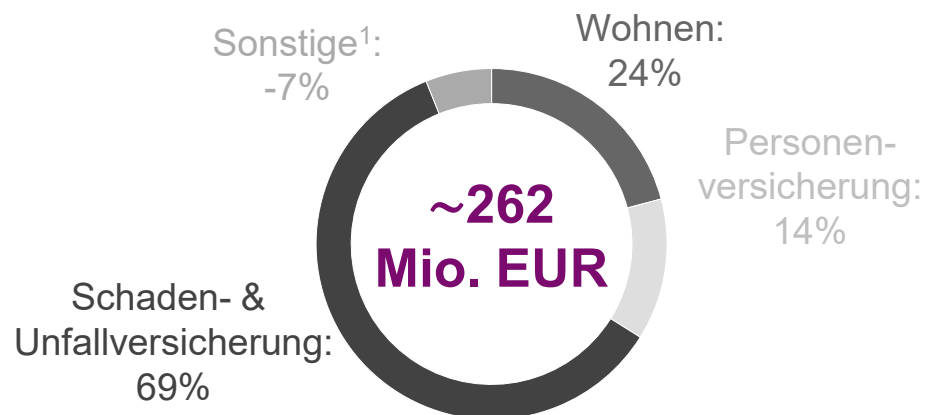
10,000  
deutschlandweit

### Weitere



# Diversifiziertes Banken- & Versicherungsgeschäft mit starken Erträgen und solider Bilanz

## Konzern-Nettogewinn (IFRS, FJ2022)



## Fokus auf Inlandgeschäft

W&W Gruppe ist fast ausschließlich in Deutschland tätig<sup>2</sup>

## Aufteilung Versicherung GBB (FJ2022)



## Aufteilung Bauspargeschäft (FJ2022)



Konsolidierte Bilanz (IFRS)	31. Dez 2021 in Mrd. EUR	31. Dez 2022 in Mrd. EUR
Bilanzsumme	75,2	65,5
Kapitalanlagen	48,8	36,9
Baudarlehen	23,8	25,4
Versicherungstechnische Rückstellungen	38,4	30,9
Eigenkapital	4,9	3,7

Regulatorisches Kapital wesentlicher Gesellschaften <sup>3</sup>	31. Dez 2021 (in %)	31. Dez 2022 (in %)
W&W Gruppe	243,3	248,8
W&W AG (einzeln)	407,9	418,1
Württembergische Vers. AG (S&U)	206,2	226,9
Württembergische LV AG (Leben)	409,0	372,2

Regulatorisches Kapital wesentlicher Gesellschaften	31. Dez 2021 (in %)	31. Dez 2022 (in %)
Wüstenrot Bausparkasse AG <sup>4</sup>	19,4	18,8

# Auf den Punkt: Nachhaltigkeitsziele der W&W Gruppe

**E S G**

**E S G**

## Kunden und Produkte

„Grüne“ Produktlinien und -komponenten in den Geschäftsfeldern

Nachhaltige und ressourcenschonende Kundenkommunikation

## Kapitalanlagen und Refinanzierungen

Kontinuierliche Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen hin zur klimaneutraler Kapitalanlage bis 2050

## Eigener Betrieb

CO<sub>2</sub>-neutraler Betrieb eigener Gebäude und Fuhrpark durch Einsatz ökologischer Energiequellen und Kompensation des verbleibenden CO<sub>2</sub>-Ausstoßes

## Gesellschaft

Förderer kultureller, sportlicher, sozialer und regionaler Angebote

Ausbau unserer regionalen Bildungsnetzwerke

## Organisation

Bewusstsein für Nachhaltigkeit stärken und gruppenweit verankern

Ausbau verantwortungsbewusste Unternehmensführung

## Beschäftigte

Zukunft der Arbeit und Arbeitskultur weiterentwickeln

Arbeitgeberattraktivität und Mitarbeiterzufriedenheit steigern

Vielfalt fördern

Signatory of: 13 Mai 2020

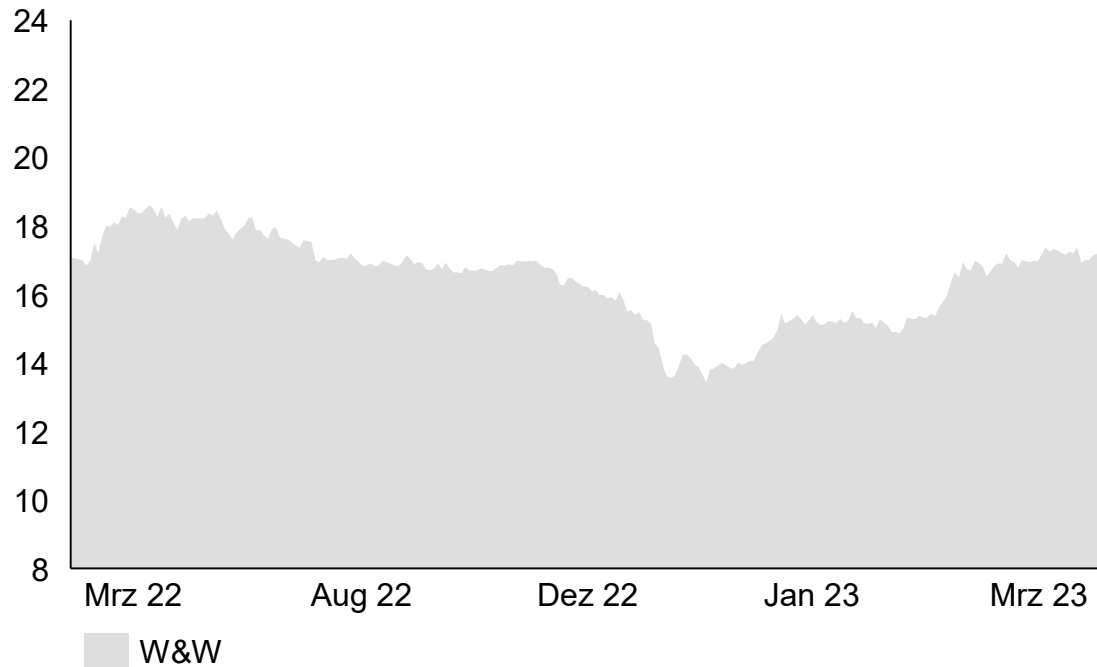


W&W Gruppe setzt diese Ziele im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie um



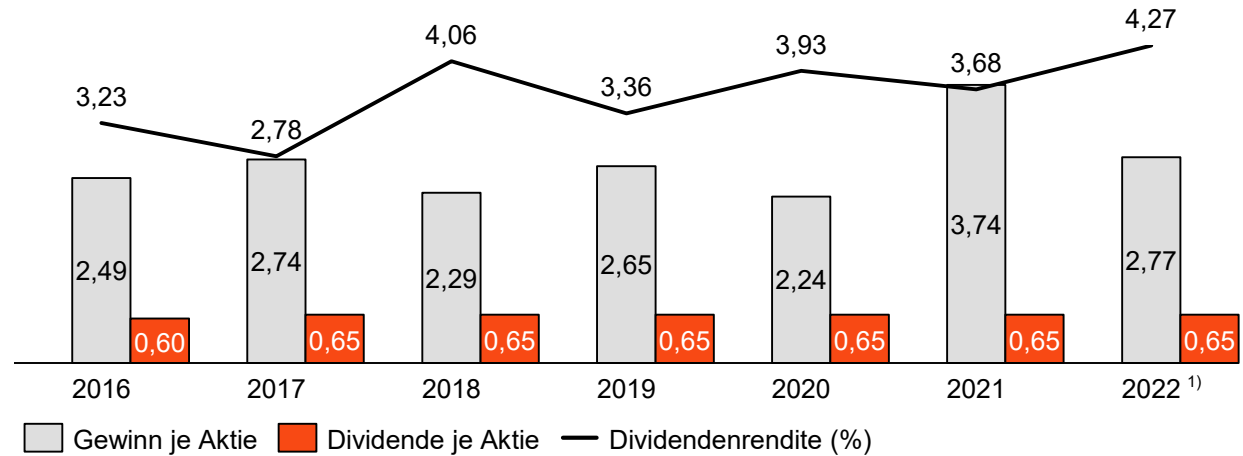
# Die Aktie der W&W AG – Aufstieg in den SDAX am 20. März 2023

## W&W Aktie stabil in widrigem Kapitalmarktumfeld



## Analystenmeinungen

Metzler	03/04/23	Kaufen / Kursziel: 24,00 EUR
Montega	05/04/23	Kaufen / Kursziel: 23,00 EUR
LBBW	31/03/23	Kaufen / Kursziel: 22,00 EUR



**Stabile und verlässliche Dividende mindestens auf Vorjahresniveau als Qualitätsmerkmal der W&W Aktie**

# Agenda

W&W – Überblick und Strategie

Entwicklung Konzern und Segmente im Geschäftsjahr 2022

Ausblick

Anhang

## Überblick 2022

IFRS-Konzernergebnis mit 261,5 Mio. EUR über Plan (248 Mio. EUR), jedoch unter Rekord-Vorjahr (352,2 Mio. EUR). Das Ergebnis zeigte sich trotz sehr herausfordernder Kapitalmarktbedingungen stabil.

Geschäftssegmente Wohnen, Personen- und Schaden-/Unfallversicherung mit starkem Wachstum, insbesondere bei Neugeschäftsvolumen Wohnen (+35,2%) und W&W Neukunden (+10,6%).

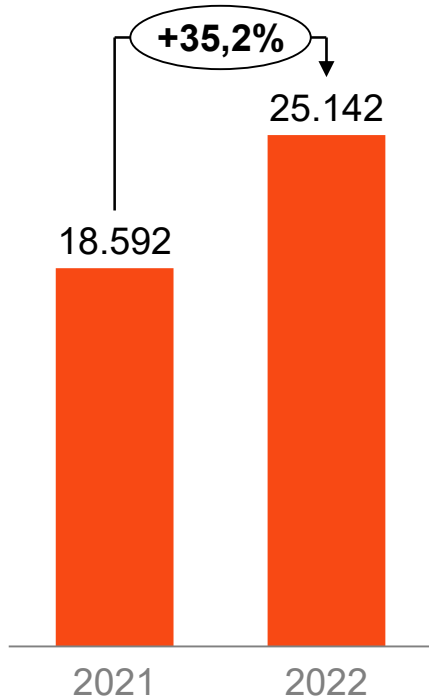
Deutlich rückläufiges Finanzergebnis von 130 (Vj. 2.509) Mio. EUR aufgrund des herausfordernden Kapitalmarkts. Gegenläufig Entlastungen bei den Leistungen aus Versicherungsverträgen.

Sehr gutes versicherungstechnisches Ergebnis in der Schaden-/Unfallversicherung. Combined Ratio (netto) bei 87,1% (Vj. 87,7%).

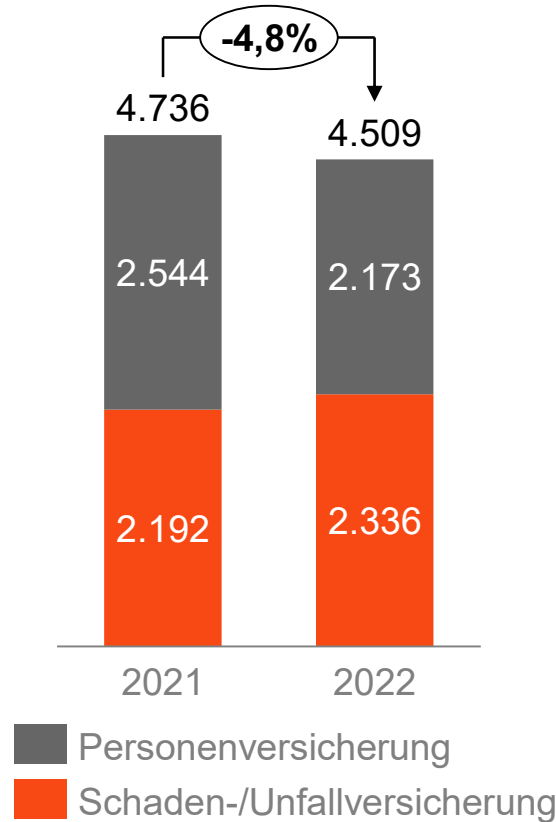
Verwaltungsaufwendungen leicht über Vorjahr bei 1.085 (Vj. 1.037) Mio. EUR. Steigerung mit ca. 4,7% trotz Sondereffekte deutlich geringer als Inflationsrate.

# Überblick wesentlicher Kennzahlen im Geschäftsjahr 2022

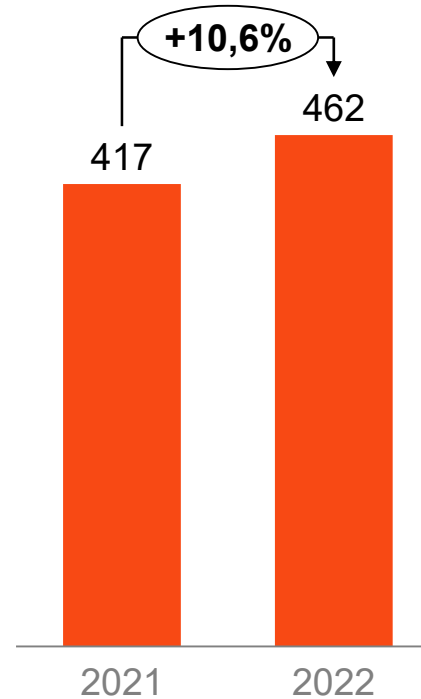
**Neugeschäftsvolumen<sup>1</sup>**  
**Wohnen**  
 in Mio. EUR



**Bruttobeiträge**  
 in Mio. EUR



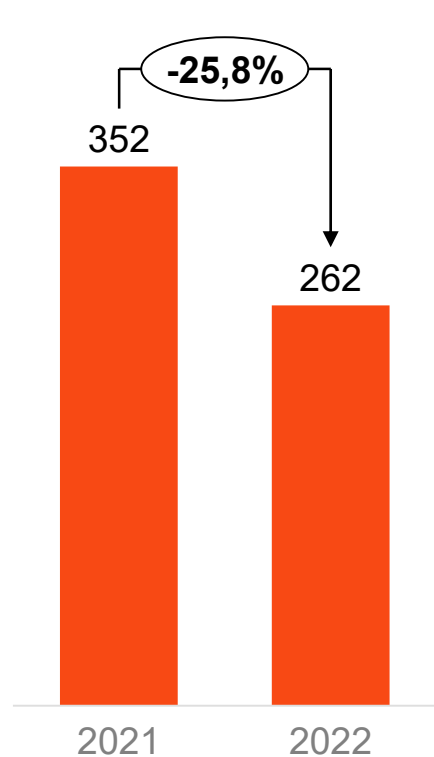
**Neukunden**  
 in Tsd.



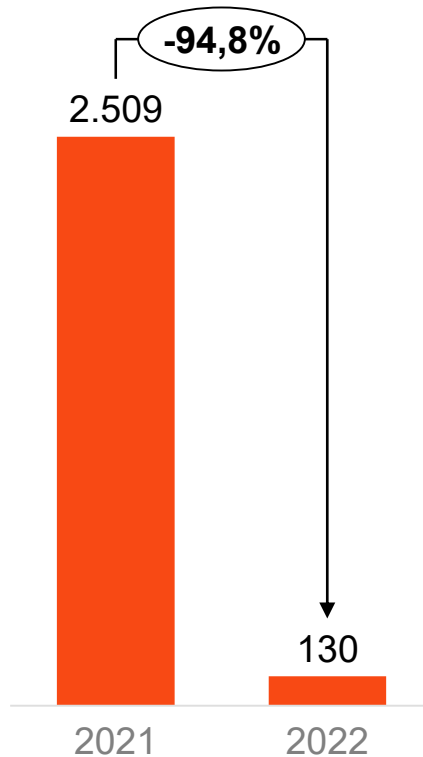
- Das Neugeschäftsvolumen Wohnen konnte kräftig um 35,2% auf 25.142 (Vj. 18.592) Mio. EUR gesteigert werden.
- Bei Bruttobeiträgen wurde in der Schaden-/Unfallversicherung erneut eine Steigerung erreicht; Rückgang bei Personenversicherung aufgrund geringerer Einmalbeiträge in der Lebensversicherung.
- Bei der Anzahl der Neukunden war eine deutliche Steigerung auf 462 (Vj. 417) Tsd. zu verzeichnen.

# Solides Jahresergebnis nach außerordentlich positivem Vorjahr

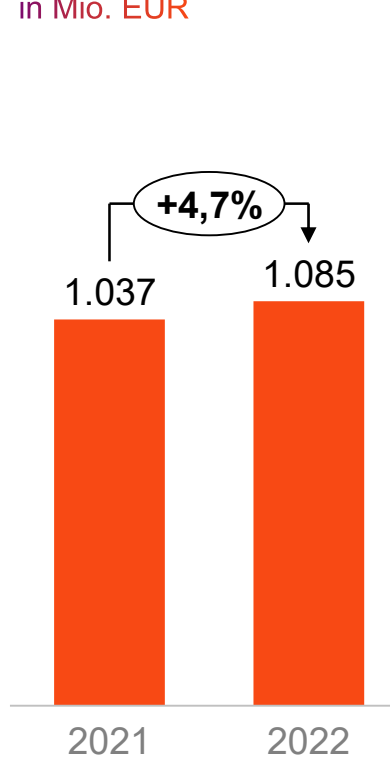
**Jahresüberschuss**  
in Mio. EUR



**Finanzergebnis**  
in Mio. EUR



**Verwaltungs-  
aufwendungen**  
in Mio. EUR



- Das Ergebnis lag oberhalb der Prognose von rund 250 Mio. EUR, womit das Jahr 2022 für die W&W Gruppe beim Ertrag erfreulich verlief.
- Das Finanzergebnis verringerte sich deutlich auf 129,8 (Vj. 2.509,2) Mio. EUR, insbesondere aufgrund negativer Bewertungseffekte im Zuge der hohen Inflation sowie der sprunghaft gestiegenen Zinsen.
- Leichte Steigerung der Verwaltungsaufwendungen, aber unterhalb Inflationsentwicklung.

## IFRS-GuV: Gewinn über Erwartung – trotz belastender Bewertungseffekte

Konzern GuV (in Mio. EUR)	2022	2021	Veränderung
Finanzergebnis	130	2.509	-2.379
<i>Laufendes Ergebnis</i>	1.124	1.153	-29
<i>Ergebnis aus der Risikovorsorge</i>	-13	1	-14
<i>Bewertungsergebnis</i>	-1.343	506	-1.849
<i>Veräußerungsergebnis</i>	362	849	-487
Verdiente Beiträge (netto)	4.376	4.638	-262
Leistungen aus Versicherungsverträgen	-2.692	-5.150	2.458
Provisionsergebnis	-560	-535	-25
Verwaltungsaufwendungen	-1.085	-1.037	-48
Sonstiges betriebliches Ergebnis	185	56	129
<b>Konzernergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>354</b>	<b>481</b>	<b>-127</b>
Ertragsteuern	-92	-129	37
<b>IFRS Konzernüberschuss</b>	<b>262</b>	<b>352</b>	<b>-90</b>

- Starker Rückgang im Finanzergebnis i.W. aufgrund Bewertungsergebnis: Sprunghaft gestiegene Zinsen und die rückläufigen Aktienmärkte wirkten negativ auf die Marktwerte von Wertpapieren.
- Negative Bewertungseffekte zeigten sich auch bei den Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko der Versicherungsnehmer (FLV<sup>1</sup>). Diese wirkten sich deckungsgleich verringernd auf die Leistungen aus Versicherungsverträgen aus.

## IFRS-Konzernbilanz: Widrige Marktbedingungen führen zu Rückgang der Bilanzsumme

Konzernbilanz (in Mio. EUR)	2022	2021	Veränderung
Fin. Vermögenswerte erfolgswirksam zum Zeitwert bewertet	10.276	10.722	-446
Fin. Vermögenswerte erfolgsneutral zum Zeitwert bewertet	22.878	34.493	-11.615
Fin. Vermögenswerte zu fortgeführten AK bewertet	28.100	26.171	1.929
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	1.829	1.909	-80
Sonstige Aktiva	2.567	1.918	649
Verbindlichkeiten	28.023	27.964	59
<i>davon Einlagen</i>	25.630	24.734	896
Versicherungstechnische Rückstellungen	30.915	38.423	-7.508
Andere Rückstellungen	1.906	2.720	-814
Sonstige Passiva	1.096	1.232	-136
Eigenkapital	3.710	4.874	-1.164
<b>Bilanzsumme</b>	<b>65.650</b>	<b>75.213</b>	<b>-9.563</b>

- Signifikante Auswirkungen des Zinsanstiegs auf die Marktwerte der festverzinslichen Wertpapiere der Aktivseite und im Eigenkapital (OCI).
- Rückgang versicherungstechnische Rückstellungen zeigt Auswirkung des Zinsanstiegs auf festverzinsliche Wertpapiere und Rückgang der Rückstellung für FLV<sup>1</sup> infolge der Marktentwicklungen.

## Segmentübersicht – Solides Ergebnisse in allen operativen Segmenten

<b>Berichtspflichtige Segmente</b> (in Mio. EUR)	<b>2022</b>	<b>2021</b>	<b>Veränderung</b>
Segment Wohnen	61,6	52,1	9,5
Segment Personenversicherung	38,4	40,4	-2,0
Segment Schaden-/Unfallversicherung	179,9	207,0	-27,1
Alle sonstigen Segmente / Konsolidierung	-18,4	52,6	-71,0
<b>Konzernergebnis</b>	<b>261,5</b>	<b>352,2</b>	<b>-90,7</b>
<i>Ergebnis vor Steuern</i>	<i>353,5</i>	<i>480,7</i>	<i>-127,2</i>
<i>Steuern</i>	<i>-92,0</i>	<i>-128,5</i>	<i>36,5</i>

- Signifikantes Wachstum im Segment Wohnen bei Brutto-Bausparneugeschäft.
- Im Segment Personenversicherung konnte eine Beitragssteigerung in der Krankenversicherung erzielt werden.
- Erfreuliche Beitragssteigerung im Segment Schaden-/Unfallversicherung.
- Die gebuchten Beiträge in der Lebensversicherung sanken insbesondere aufgrund eines im Vergleich zum Vorjahr rückläufigen Neugeschäfts gegen Einmalbeitrag.

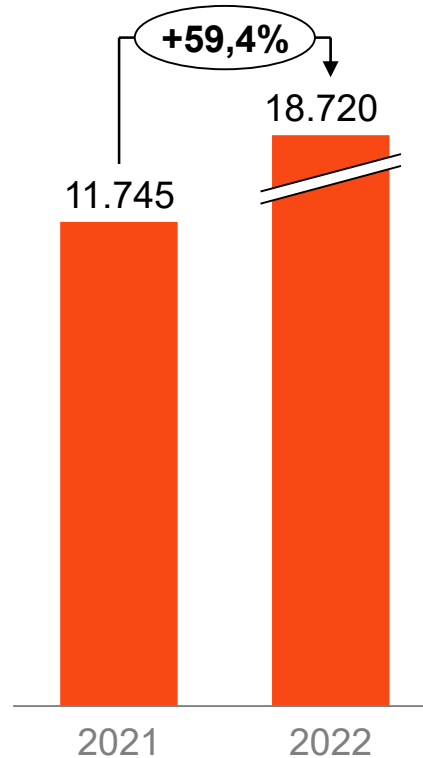
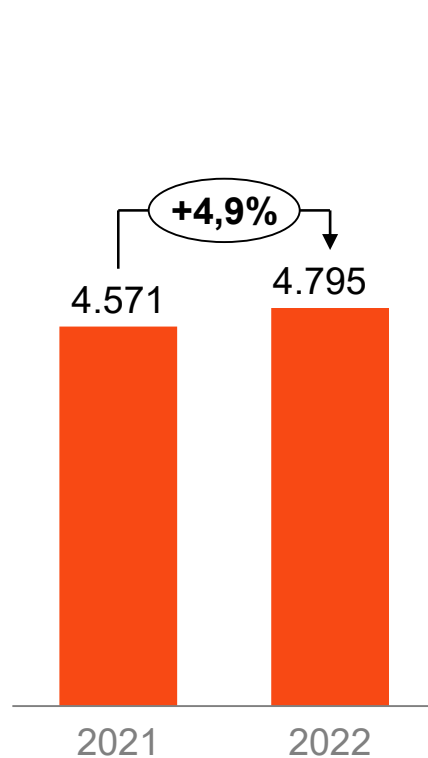
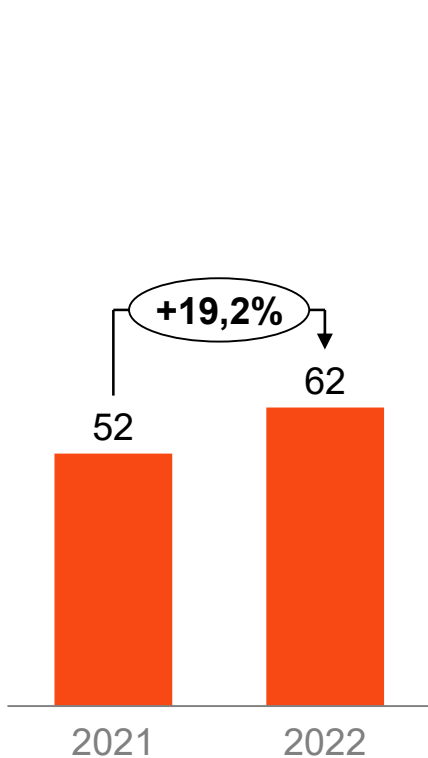


# Segment Wohnen: Zweistelliges Ergebniswachstum

**Segmentergebnis**  
in Mio. EUR

**Baufinanzierung Annahmen<sup>1</sup>**  
in Mio. EUR

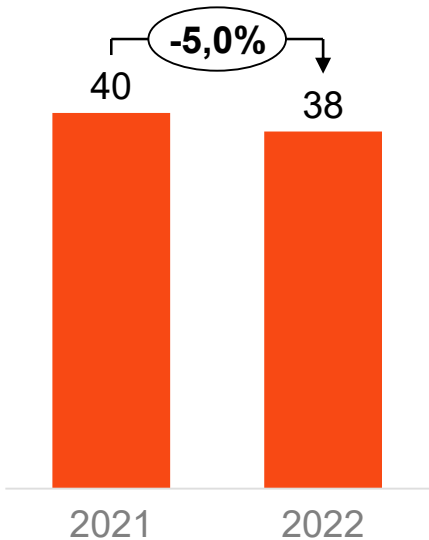
**Bausparneugeschäft (brutto)**  
in Mio. EUR



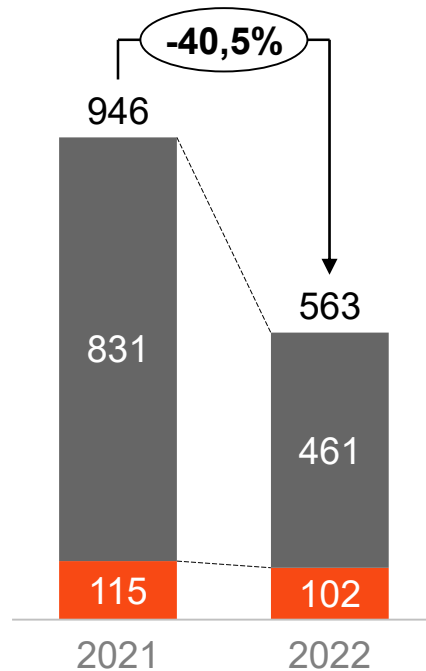
- Die Wüstenrot Bausparkasse AG hat den eingeschlagenen Wachstumskurs nachhaltig fortgesetzt und entwickelte sich damit deutlich besser als der Markt.
- Das Neugeschäft Baufinanzierung Annahmen im Eigenbuch lag mit 4.795 (Vj. 4.571) Mio. EUR über dem Vorjahr.
- Im Brutto-Neugeschäft nach Bausparsumme mit 18.720 (Vj. 11.745) Mio. EUR wurde das beste Ergebnis der Unternehmensgeschichte erreicht.

# Segment Personenversicherung: Leicht rückläufiges Ergebnis

**Segmentergebnis**  
in Mio. EUR

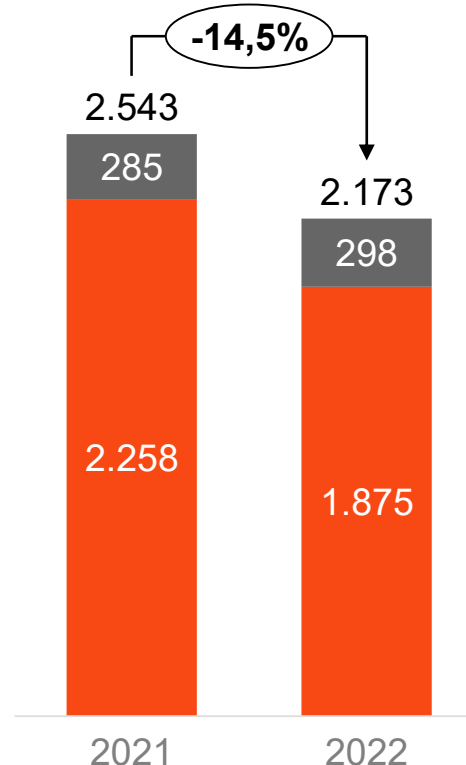


**Beiträge Neugeschäft**  
in Mio. EUR



■ Einmalbeiträge  
■ Laufende Beiträge

**Gebuchte Bruttobeiträge**  
in Mio. EUR

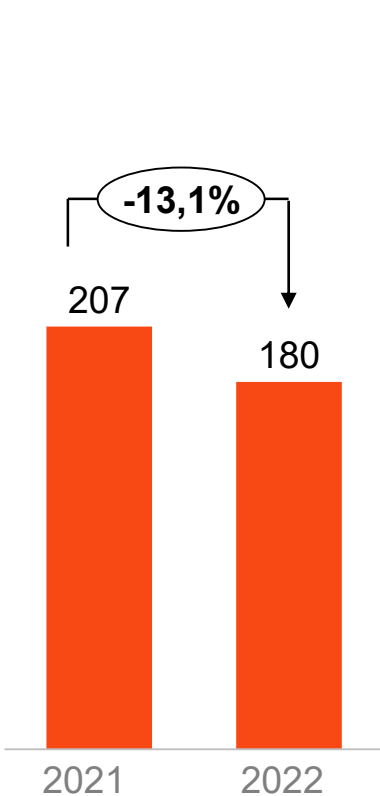


■ Krankenversicherung  
■ Lebensversicherung

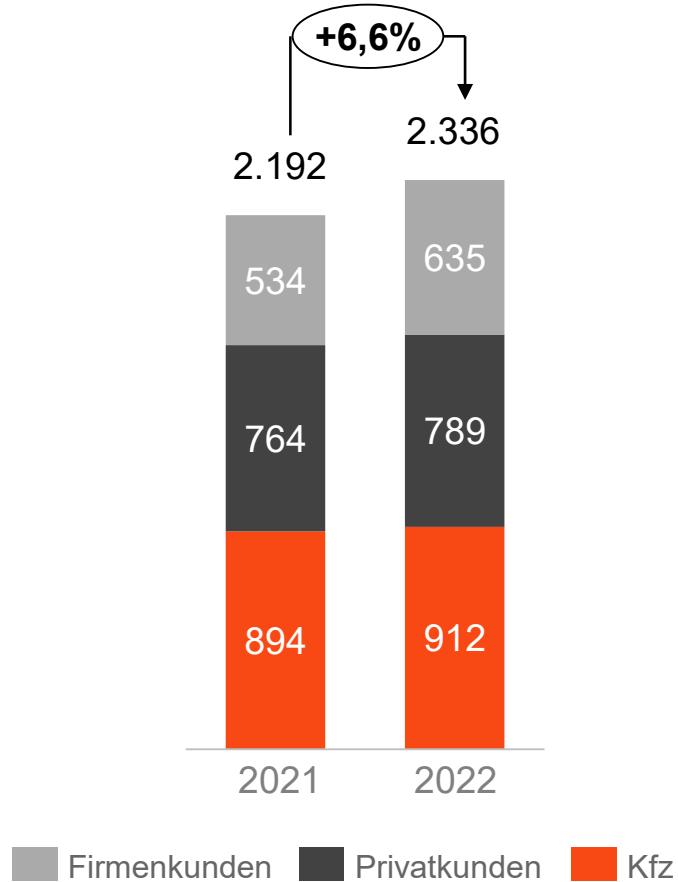
- Das Segmentergebnis nach Steuern lag bei 38,4 (Vj. 40,4) Mio. EUR.
- Die gebuchten Bruttobeiträge reduzierten sich i.W. aufgrund der geringeren Einmalbeiträge.
- In der Krankenversicherung konnten die gebuchten Bruttobeiträge erhöht werden.

# Segment Schaden-/Unfallversicherung: Ertragreiches Wachstum wird fortgesetzt

**Segmentergebnis**  
in Mio. EUR



**Gebuchte Bruttobeiträge**  
in Mio. EUR



**Combined Ratio**  
in %



- Das Segmentergebnis nach Steuern sank auf 180 (Vj. 207) Mio. EUR.
- Die gebuchten Bruttobeiträge erhöhten sich weiterhin marktüberdurchschnittlich.
- Die Combined Ratio (netto) lag bei weiterhin guten 87,1 (Vj. 87,7)%.

# Agenda

W&W – Überblick und Strategie

Entwicklung Konzern und Segmente im Geschäftsjahr 2022

Ausblick

Anhang

# IFRS 17 – Zentrale Auswirkungen auf die W&W



## Geschäftsmodell

Einführung von IFRS 17 **ohne wesentlichen Einfluss** auf Geschäftsmodelle der W&W und deren **ökonomische Profitabilität** und **Wachstum**



## Transparenz

- **Wesentlich höhere Transparenz** für die Investoren gegenüber IFRS 4
  - Insb. durch Offenlegung des Gewinnspeichers „**Vertragliche Servicemarge (VSM)**“
  - Zukünftige **Gewinnpotentiale** werden durch Auflösung VSM über künftige Perioden **transparent**
- Bessere **Vergleichbarkeit** innerhalb der Branche wird hergestellt



## Abschluss

- Erster IFRS 17-Abschluss zum **31.03.2023** ist ein Meilenstein für die Rechnungslegung von Versicherer
- **Abschlussprozess** (Ergebnissteuerung) **wird technischer** durch aktuarielle Bewertung der versicherungstechnischen Rückstellungen
- **Bewertungsspielräume** werden deutlich kleiner



## Fazit

**Ertragskraft** der W&W-Gruppe wird **stärker sichtbar** ...  
die **Einstreuung** auf den Zielkorridor wird jedoch **herausfordernder**

# Aktuelle Ereignisse im Bankensystem ohne unmittelbare Auswirkung auf W&W AG

- Die aktuelle US-Regionalbankenkrise sowie der Notverkauf der Credit Suisse an die UBS sorgt für eine anhaltende Verunsicherung an den Kapitalmärkten.
- Die W&W hat sehr schnell auf die aktuelle Marktsituation reagiert; es sind nur sehr geringe Bestände in Aktien der SVB Financial Group, Signature Bank und First Republic Bank (kumuliert < 100 TEUR) und keine Bestände in Aktien der Credit Suisse vorhanden. Die W&W hält Credit Suisse Anleihen im Wert von < 25 Mio. EUR, jedoch keine Nachranganleihen.

## Prognose für das Geschäftsjahr 2023

Wir erwarten einen **Konzernüberschuss nach Steuern von rund 220 bis 250 Mio. EUR.**

Auch in 2023 setzen wir die digitale Transformation fort. Aufgrund der damit verbundenen Investitionen und der prognostizierten Inflationsentwicklung erwarten wir im Geschäftsjahr 2023 **Verwaltungsaufwendungen im Konzern leicht über dem Niveau des Berichtsjahres.**

Die Initiative W&W Besser! wird 2023 fortgeführt. Die Produkte, Services und Prozesse in der gesamten W&W-Gruppe sollen zu Effizienzsteigerungen führen und werden weiterhin konsequent auf den Kundennutzen ausgerichtet. Entsprechend unserem strategischen Ziel werden wir im Jahr 2023 **mindestens 6,5 Mio. Kunden** betreuen.

Chancen und Risiken stellen insbesondere die Entwicklung der Kapitalmärkte sowie der Schäden dar. Des Weiteren könnten die Entwicklungen der Konjunktur oder des politischen Umfelds den W&W-Konzern positiv und negativ beeinflussen.

# Agenda

W&W – Überblick und Strategie

Entwicklung Konzern und Segmente im Geschäftsjahr 2022

Ausblick

Anhang



## Kennzahlen zeigen Stabilität und Widerstandsfähigkeit des Geschäfts der W&amp;W Gruppe

<b>Kennzahlen</b> (in Mio. EUR)	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
Gebuchte Bruttoprämien	3.988,8	3.873,4	4.065,4	4.319,7	4.491,0	4.718,5	4.495,3
Baufinanzierung	5.388,5	5.517,5	6.280,2	6.347,7	6.748,8	7.459,7	7.059,3
S/U Combined Ratio (brutto)	90,1%	90,7%	89,5%	89,4%	90,6%	105,4%	87,7%
S/U Combined Ratio (netto)	89,8%	88,9%	88,1%	89,5%	89,0%	87,7%	87,1%
Konzernüberschuss	235,3	258,0	215,2	249,1	210,8	352,2	261,5
Bilanzsumme (Mrd. EUR)	72,3	72,0	72,0	75,2	76,5	75,2	65,5
IFRS Eigenkapital (Mrd. EUR)	3,8	4,0	4,2	4,8	5,1	4,9	3,7
Solvency II (inkl. Transitionals)	194%	201%	255%	238%	233%	243%	Q2/2023
Financial Strength Rating (S&P)	A- stable	A- stable	A- stable	A- stable	A- stable	A- stable	A- stable

Anmerkung: Jahreshauptberichte und SFCR Berichte, S&amp;P

## Ausgewählte Kennzahlen für die Geschäftsjahre 2021/2022

<b>G&amp;V und Bilanz Kennzahlen</b> (in Mio. EUR)	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>Veränderung</b>
Gebuchte Bruttoprämien <sup>1</sup>	4.718,5	4.495,3	-4,7%
davon Lebensversicherung	2.543,0	2.173,0	-14,5%
davon Schaden-/ Unfallversicherung	2.192,0	2.336,2	6,6%
Neugeschäft Baufinanzierung	6.898,0	6.489,0	-5,9%
Verkauf von eigenen und fremden Investmentfonds	671,3	488,1	-27,3%
Nettofinanzergebnis <sup>2</sup>	2.509,2	129,8	-94,8%
Allgemeine Verwaltungskosten	1.036,7	1.085,4	4,7%
Konzernüberschuss	352,2	261,5	-25,8%
davon Baufinanzierung Nettoergebnis	52,1	61,6	18,2%
davon Lebensversicherung Nettoergebnis	40,4	38,4	-5,0%
davon Schaden-/ Unfallversicherung Nettoergebnis	207,0	179,9	-13,1%
(in Mrd. EUR)			
Bilanzsumme	75,2	65,5	-12,9%
Vermögenswerte	48,8	36,9	-24,4%
Versicherungstechnische Rückstellungen	38,4	30,9	-19,5%
IFRS Eigenkapital	4,9	3,7	-20,4%

Anmerkung: 1) Beinhaltet Konsolidierungseffekte zwischen den Segmenten. 2) Nach Kreditrisikoanpassung  
Quelle: Geschäftsberichte

# Unsere Wurzeln – 200 Jahre Erfahrung zum Thema Finanzierung



**1828** Gründung  
**Württembergische Privat-Feuerversicherungsgesellschaft**, die erste private Sachversicherung Süddeutschlands

**1921** Gründung  
**Wüstenrot (Gemeinschaft der Freunde)**, Deutschlands erste Bausparkasse

**1999** Zusammenschluss von **Wüstenrot und Württembergische**

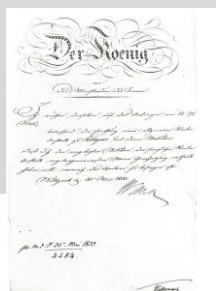
**2005** Kauf  
**Karlsruher Versicherungsgruppe**

**2010** Kauf  
**Allianz Dresdner Bauspar AG**

**2017** Einführung neue Digitalmarke **"Adam Riese"**

**2018** Online-Plattform **Wüstenrot Wohnwelt** gestartet

**1833** Gründung  
**Allgemeine Rentenanstalt**, Deutschlands erste Rentenversicherung



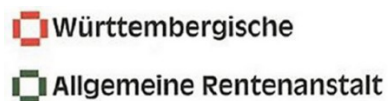
**1991** Württembergische Feuerversicherung und Allgemeine Rentenanstalt fusioniert in **Württembergische Versicherung AG**

**2001** Kauf  
**Leonberger Bausparkasse AG**

**2009** Kauf  
**Vereinsbank Victoria Bauspar AG**

**2017** Beteiligung an **treefin GmbH**; Entwicklung der **"W&W FinanzGuide-App"**

**2018** Kauf  
**Aachener Bausparkasse AG**



# Lassen Sie uns in Kontakt bleiben

23. Mai 2023

Hauptversammlung W&W AG

31. Mai 2023

Quartalsmitteilung zum 31. März

Termin folgt

Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni

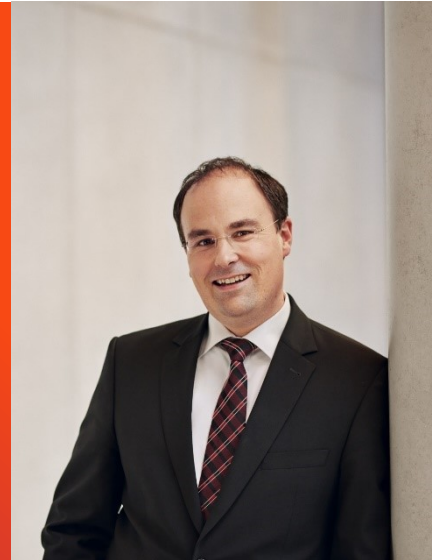
Termin folgt

Quartalsmitteilung zum 30. September

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

**Michael Ellwanger**  
Leiter Investor Relations

+49 711 662 725252  
[ir@ww-ag.com](mailto:ir@ww-ag.com)



Bitte besuchen Sie unsere IR-Website: <https://www.ww-ag.com/de/investor-relations>

# Haftungsausschluss

Diese Präsentation und die darin enthaltenen Informationen sowie alle weiteren Dokumente und Erläuterungen (zusammen das "Material") werden von der Wüstenrot & Württembergische AG ("W&W") herausgegeben.

Diese Präsentation enthält bestimmte vorausschauende Aussagen und Prognosen, die die aktuellen Ansichten des W&W-Managements in Bezug auf bestimmte zukünftige Ereignisse widerspiegeln. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten, sind aber nicht darauf beschränkt, alle Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Aussagen über die zukünftige Finanz- und Ertragslage von W&W, die Strategie, Pläne, Ziele und Vorgaben sowie zukünftige Entwicklungen in den Märkten, an denen W&W teilnimmt oder teilzunehmen versucht. Die Fähigkeit der W&W-Gruppe, die prognostizierten Ergebnisse zu erreichen, hängt von vielen Faktoren ab, die außerhalb der Kontrolle des Managements liegen. Die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen prognostizierten oder implizierten Ergebnissen abweichen (und negativer ausfallen als diese). Solche vorausschauenden Informationen sind mit Risiken und Ungewissheiten verbunden, die die erwarteten Ergebnisse erheblich beeinflussen könnten, und basieren auf bestimmten Schlüsselannahmen. Die folgenden wichtigen Faktoren könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse der Gruppe erheblich von den in vorausblickenden Aussagen prognostizierten oder implizierten Ergebnissen abweichen:

- die Auswirkungen von Regulierungsentscheidungen und Änderungen im Regulierungsumfeld;
- die Auswirkungen der politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen in Deutschland und anderen Ländern, in denen die Gruppe tätig ist;
- die Auswirkungen von Wechselkurs- und Zinsschwankungen; und
- die Fähigkeit der Gruppe, den erwarteten Ertrag aus den Investitionen und Kapitalaufwendungen zu erzielen, die sie in Deutschland und im Ausland getätigt hat.

Die vorstehenden Faktoren sollten nicht als erschöpfend ausgelegt werden. Aufgrund solcher Ungewissheiten und Risiken werden die Leser davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf solche vorausschauenden Aussagen als Vorhersage der tatsächlichen Ergebnisse zu verlassen. Alle hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf Informationen, die W&W zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments vorlagen. W&W übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies wird durch geltendes Recht gefordert. Alle nachfolgenden schriftlichen und mündlichen zukunftsgerichteten Aussagen, die W&W oder Personen, die in unserem Namen handeln, zuzuschreiben sind, werden ausdrücklich in ihrer Gesamtheit durch diese vorbeugenden Aussagen eingeschränkt. Das Material wird Ihnen nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt, und W&W fordert Sie nicht zu Handlungen auf, die darauf basieren. Das Material ist nicht als ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers oder eines anderen Finanzinstruments oder einer Finanzdienstleistung von W&W oder einer anderen Einheit gedacht, darf nicht als solches ausgelegt werden und stellt kein Angebot oder keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf dar. Jedes Angebot von Wertpapieren, anderen Finanzinstrumenten oder Finanzdienstleistungen würde auf der Grundlage von Angebotsmaterialien erfolgen, auf die potenzielle Investoren verwiesen würden. Alle in den Materialien enthaltenen Informationen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und unterliegen den gleichen Qualifikationen und Annahmen und sollten von den Anlegern nur im Lichte der gleichen Warnungen, fehlenden Zusicherungen und Zusicherungen und anderen Vorsichtsmaßnahmen, wie sie in den endgültigen Angebotsmaterialien offengelegt werden, in Betracht gezogen werden. Die hierin enthaltenen Informationen ersetzen alle früheren Versionen dieses Dokuments und gelten als durch alle nachfolgenden Versionen, einschließlich der Angebotsunterlagen, ersetzt. W&W ist nicht verpflichtet, das Material zu aktualisieren oder periodisch zu überprüfen. Alle Informationen in dem Material werden zu dem im Material angegebenen Datum ausgedrückt und können jederzeit geändert werden, ohne dass eine vorherige Ankündigung oder eine andere Veröffentlichung solcher Änderungen erforderlich ist. Das Material ist ausschließlich zur Information der institutionellen Kunden von W&W bestimmt. Die in dem Material enthaltenen Informationen sollten von keiner Person als verlässlich angesehen werden.

Im Vereinigten Königreich wird diese Mitteilung nur an Zwischenkunden und Marktgegenparteien im Sinne der Vorschriften der Financial Services Authority ("relevante Personen") herausgegeben und ist nur an diese gerichtet. Personen, die keine relevanten Personen sind, dürfen nicht aufgrund dieser Mitteilung handeln oder sich auf sie verlassen. Soweit diese Mitteilung so ausgelegt werden kann, dass sie sich auf eine Anlage oder Anlagetätigkeit bezieht, steht diese Anlage oder Tätigkeit nur relevanten Personen zur Verfügung und wird nur mit relevanten Personen getätigt.